

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 08.09. - 12.09.2025 unter der Seminarnummer 819025 das Seminar „Gemeinsam schaffen wir es – Teamkultur erlebbar machen!“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 BzG BW angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Gemeinsam schaffen wir es – Teamkultur erlebbar machen!
Ort: Einbeck
Dozent: Saskia Seestaller
Termin: 08.09. - 12.09.2025

Montag

13.00 - 16.00 Uhr Begrüßung, erstes Kennenlernen
Die 5 Phasen eines Teams nach Tuckman – Die Forming Phase live erleben
16.15 - 18.15 Uhr Die erste Dysfunktion von Teams – Wie auf Offenheit bauendes Vertrauen dauerhaft geschaffen werden kann
20.00 - 21.00 Uhr Teamübung zum Thema Kennenlernen und Vertrauen

Dienstag

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den eigenen Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Die Storming Phase – Die eigene Rolle im Team finden / Die 5 Kommunikationstypen nach Virginia Satir
14.50 - 17.45 Uhr Die zweite Dysfunktion von Teams - Warum Auseinandersetzungen und Konflikte zur Teamfähigkeit beitragen
17.50 - 18.25 Uhr Persönlichkeitstest: Wie ist mein aktueller Persönlichkeitsstatus im Team?

Mittwoch

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den eigenen Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Die Norming Phase – Warum eine gute Organisation nicht alles ist / Die Gefahren in der Norming-Phase
14.50 - 17.45 Uhr Die dritte Dysfunktion von Teams – Wie Entscheidungen akzeptiert und von Allen mitgetragen werden können
17.50 - 18.25 Uhr Teamübung zum Thema Organisation und Entscheidung

Donnerstag

09.00 - 09.45 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den eigenen Berufsalltag
09.50 - 12.15 Uhr Die Performing Phase – Tipps zur Aufrechterhaltung der Leistungsphase
14.50 - 17.45 Uhr Die vierte Dysfunktion von Teams – Mit Verantwortungsübernahme das Team stärken
17.50 - 18.25 Uhr Teamübung zum Thema Verantwortung

Freitag

07.55 - 09.00 Uhr Reflexion des vorherigen Tages, Möglichkeiten der Integration in den eigenen Berufsalltag
09.00 - 12.15 Uhr Die fünfte Dysfunktion von Teams – Welche Qualitäten ein Teammitglied hat
Die Adjourning Phase – Das Happy End / Die Verabschiedung eines Teams
12.15 - 13.05 Uhr Zusammenfassung des Seminars und Abschlussbesprechung

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit des o.a. Programmes ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Es finden Meditationen außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen 30 Zeitstunden statt (Mo-Fr: vor dem Frühstück, Mo-Do: nach dem Abendessen). Es finden Aufenthalte in der Natur außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen 30 Zeitstunden statt.

Seminarziele: Die Teilnehmenden sollen neue Kompetenzen (Selbst- und Sozialkompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz, Konflikt- und Kommunikationskompetenz, Teamkompetenz, Begleitung von Klienten u.ä.) für das Berufsleben entwickeln, um so die Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie die berufliche Mobilität zu erweitern. Im Einzelnen: Motivation und Arbeitsfähigkeit, Umgang mit Veränderungen, Weitergabe von Wissen, Umgang mit dem Ende des Berufslebens, Achtsamkeit

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, aus den Bereichen Kirche, Wohlfahrt (z.B. Caritas), Pädagogik, Selbstständige und für Arbeitnehmer/-innen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen. Menschen, die neugierig sind, wie sich Spiritualität und Achtsamkeit im Arbeitsleben integrieren lässt.